Protokolleintrag vom 16.11.2011

2011/431

Dringliche Schriftliche Anfrage von Mauro Tuena (SVP), Kurt Hüssy (SVP) und 30 Mitunterzeichnenden vom 16.11.2011: «Occupy Bewegung», Räumung des Lindenhofs durch die Stadtpolizei

Von Mauro Tuena (SVP), Kurt Hüssy (SVP) und 30 Mitunterzeichnenden ist am 16. November 2011 folgende Dringliche Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Am Dienstag, 15. November 2011, um ca.9.00 Uhr wurde der seit mehreren Wochen durch sogenannte Occupy-Aktivisten illegal besetzte Lindenhof polizeilich geräumt. Trotz einem letzten polizeilichen Ultimatum an die Besetzer, den Lindenhof in der Nacht vom Sonntag 13. November 2011 auf Montag 14. November 2011 um Mitternacht zu verlassen, verharrten die Besetzer weiter. Mitarbeitende des Polizeicorps mussten unter grossem körperlichem Einsatz unzählige Aktivisten wortwörtlich wegtragen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Wie viele Besetzer waren beim Eintreffen der Polizei auf dem Lindenhof?
- 2. Wie viele Personen wurden polizeilich kontrolliert? Welches Geschlecht haben diese, wie alt sind sie, welche Nationalitäten haben sie und wo sind diese gemeldet (Melderegister)?
- 3. Wie viele Personen wurden polizeilich für welche Delikte verzeigt?
- 4. Wurde der Lindenhof von den Besetzern so zurückgelassen wie er vor der Besetzung war? Wenn nein, welche Arbeiten mussten von welchen Dienstabteilungen der Stadt Zürich für die Instandstellung / Säuberung des Lindenhofs ausgeführt werden. Was kosteten diese Arbeiten und wer kommt für diese Kosten auf?
- 5. Welche Kosten werden den Verursachenden in Rechnung gestellt (Abräumungsgebühren, Aufbewahrungsgebühren, administrative Gebühren)?
- 6. Wie wird sich der Stadtrat bei künftigen illegalen Aktionen dieser Art verhalten?

Mitteilung an den Stadtrat